



Die Rosensträucher verschönern nicht nur das Stadtbild an sich, sondern auch die Fassaden der Häuser (Foto: Christophe Gaye)

## Rosen als Wahrzeichen

**KULTURELLES ERBE** Die Königin der Blume veränderte ein Dorf

**Anne Ludwig**

Nicht nur an Valentinstag sind Rosen schön anzusehen. Das französische Dorf Chédigny hat sich eine ganz neue Identität rund um die „Königin der Blume“ aufgebaut. Ein Vorbild für die ASBL „Patrimoine roses pour le Luxembourg“.

Die Rosen stellen also die Verbindung zwischen Luxemburg und dem kleinen französischen Dorf im Val de Loire her. „Chédigny ist ein Beispiel dafür, was wir

in Luxemburg auch versuchen wollen“, sagte Claudine Als, die Präsidentin von „Patrimoine roses“. „Die bemerkenswerten Rosengärten haben heute einen internationalen Bekanntheitsgrad. Dies könnte in Luxemburg Schule machen“, so Als weiter.

Pierre Louault ist seit 1977 Bürgermeister des kleinen Dorfes. Angefangen hat alles mit 200 Rostenstöcken. Die Idee dazu war, die Ortschaft attraktiver für die jüngeren Leute zu machen. „1998 haben wir angefangen, die ersten Rosen zu pflanzen“, erklärte Louault. Heute zieren 900

bis 1.000 Stück die Fassaden der Häuser und sie haben das Stadtbild verändert. „Nach und nach kamen wir auf die Idee, die Bürgersteige durch Blumenbeete zu ersetzen. Dadurch müssen die Autos langsamer fahren und es entstand ein echtes Miteinander zwischen Fußgängern, Rad- und Autofahrern“, so Louault weiter.

Die Rosensträucher unterstreichen die Schönheit der Gebäuden, sie kaschieren aber auch kleine Schönheitsfehler. Die Blumen haben ebenso einen positiven touristischen Effekt: 70.000 Besucher zieht es jährlich in das

„Village jardin“. Die ASBL „Patrimoine roses pour le Luxembourg“ hatte den Bürgermeister des Dorfes, Pierre Louault, zu einem Vortrag und einer anschließenden Konferenz eingeladen, damit er darüber berichten kann, wie das Dorf zum „Village jardin“ wurde. Zum Dank dafür wurden dem Bürgermeister drei Rosenstöcke alter Luxemburger Sorten überreicht.

**Weitere Infos:**

[www.patrimoine-roses-pour-le-luxembourg.lu](http://www.patrimoine-roses-pour-le-luxembourg.lu)

**Syvicol:**  
Kritik an Reform der Polizei  
S. 34

**„Uecht“**

Die Kreativphase der Ausstellung hat begonnen / S. 32

**Salzige Entspannung:**  
Dem Stress entfliehen  
S. 35